

# ➔ Allgemeine Geschäftsbedingungen.

## I. Allgemeines

1. Die nachfolgenden Geschäftsbedingungen gelten für alle Liefergeschäfte der royalmedia GmbH & Co. KG („royalmedia“) mit Auftraggebern, die keine Verbraucher im Sinne von § 13 BGB sind. Abweichende Geschäftsbedingungen des Auftraggebers haben nur Gültigkeit, wenn „wir“ (royalmedia) ausdrücklich schriftlich zustimmen und sie gelten nur für den jeweiligen Einzelauftrag, für den sie vereinbart sind. Dies gilt auch für Folgeaufträge und/oder Nachbestellungen, die wir ohne erneute Bezugnahme auf die nachstehenden Geschäftsbedingungen ausführen.
2. Angebote von royalmedia sind, wenn nichts anderes vereinbart wird, vier Wochen ab Angebotsabgabe verbindlich. Der Inhalt einer Auftragsbestätigung ist ausschließlich maßgebend.
3. „Ware“ im Sinne dieser Geschäftsbedingungen sind sowohl körperliche Waren, wie insbesondere Druckprodukte, als auch immaterielle Arbeitsergebnisse, wie insbesondere Designentwürfe oder Bearbeitungen von Vorlagen.

## II. Preise, Zahlungsbedingungen

1. Unsere Preise sind Nettopreise. Die Mehrwertsteuer wird – soweit sie anfällt – in ihrer jeweiligen gesetzlichen Höhe gesondert ausgewiesen und in Rechnung gestellt.
2. Sofern im Einzelfall keine abweichende Regelung getroffen wird, hat die Zahlung bei Lieferung ohne Abzug zu erfolgen.
3. Wir sind berechtigt, angemessene Abschlagszahlungen zu verlangen, deren Höhe sich am Verhältnis zwischen den erbrachten Leistungen und dem Gesamtumfang der vertraglich geschuldeten Leistung orientiert.
4. Gegen unsere Zahlungsansprüche kann nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Ansprüchen aufgerechnet werden.

## III. Lieferung und Gefahrtragung

1. Angegebene Lieferzeiten sind grundsätzlich unverbindlich. Ein Rücktritt durch den Auftraggeber kann erst erfolgen, wenn eine von ihm gesetzte Nachfrist von mindestens 3 Wochen erfolglos verstrichen ist.
2. Teillieferungen sind gestattet.
3. Die Wahl des Versandweges erfolgt durch uns.
4. Mit Übergabe der Ware zum Versand geht die Gefahr des Untergangs oder der Verschlechterung der Ware auf den Auftraggeber über und zwar auch dann, wenn Teillieferungen erfolgen. Verzögert sich die Absendung aus Gründen, die in der Person des Auftraggebers liegen, so geht die Gefahr bereits mit der Anzeige der Versandbereitschaft auf den Auftraggeber über.
5. Die Lieferung der Ware erfolgt unversichert ab eigenem oder fremdem Lager auf Gefahr und Kosten des Auftraggebers.
6. Sofern eine Lieferung bzw. Leistung auf Abruf vereinbart ist, hat der Auftraggeber innerhalb angemessener Frist die gesamte geordnete Leistung abzunehmen. royalmedia ist am Ende dieser Abruffrist berechtigt, den gesamten Auftrag Zug um Zug gegen vollständige Bereitstellung abzurechnen.

## IV. Gewährleistung, Haftung

1. Mängel sind innerhalb einer Woche nach Bereitstellung der Ware geltend zu machen.
2. Mängel eines Teils der Lieferung/Leistung können nicht zur Beanstandung der ganzen Lieferung/Leistung führen. Sie berechtigen nicht zur Zurückhaltung von Rechnungszahlungen, Aufrechnung oder Verrechnung.
3. Wenn die Vorlage eines Korrekturabzuges, Freigabemusters, etc. nicht verlangt wird, beschränkt sich unsere Haftung auf grobe Fahrlässigkeit und Vorsatz. Dies gilt nicht im Falle der Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit.
4. Für Mängel der Ware, die auf Zulieferungen egal welcher Art, insbesondere Druckvorlagen, des Auftraggebers oder von ihm eingeschalteter Dritter beruhen, haftet royalmedia nicht.

## V. Nutzungsrechte

1. An allen Entwürfen und Unterlagen, die wir im Rahmen der Auftragsausführung erstellen, verbleiben sämtliche Nutzungsrechte bei uns und müssen nicht herausgegeben werden.
2. Mit der Zahlung des vereinbarten Honorars erwirbt der Auftraggeber das umfassende Recht zur Nutzung der Ware zu dem vertraglich vereinbarten Zweck.

## VI. Eigentumsvorbehalt

Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises unser Eigentum. Wir sind berechtigt, die unter Eigentumsvorbehalt gelieferte Ware ohne Setzung einer Nachfrist zurückzufordern, wenn der Auftraggeber in Zahlungsverzug gerät.

## VII. Laufzeit von Daueraufträgen

Aufträge und regelmäßig wiederkehrende Lieferungen, für die weder eine Kündigungsfrist noch ein bestimmter Endtermin vereinbart wurde, können nur unter Einhaltung einer Frist von einem Monat zum Monatsende gekündigt werden.

## VIII. Schlussbestimmungen

1. Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen lässt die Gültigkeit dieser Geschäftsbedingungen im Übrigen unberührt.
2. Individualvereinbarungen, die mindestens in Textform abgeschlossen werden, sowie speziellere allgemeine Geschäftsbedingungen von royalmedia haben gegenüber diesen Geschäftsbedingungen Vorrang.
3. Es findet ausschließlich deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts Anwendung.
4. Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand ist, soweit gesetzlich zulässig, München.

royalmedia GmbH & Co. KG, Stand 01. Juli 2023